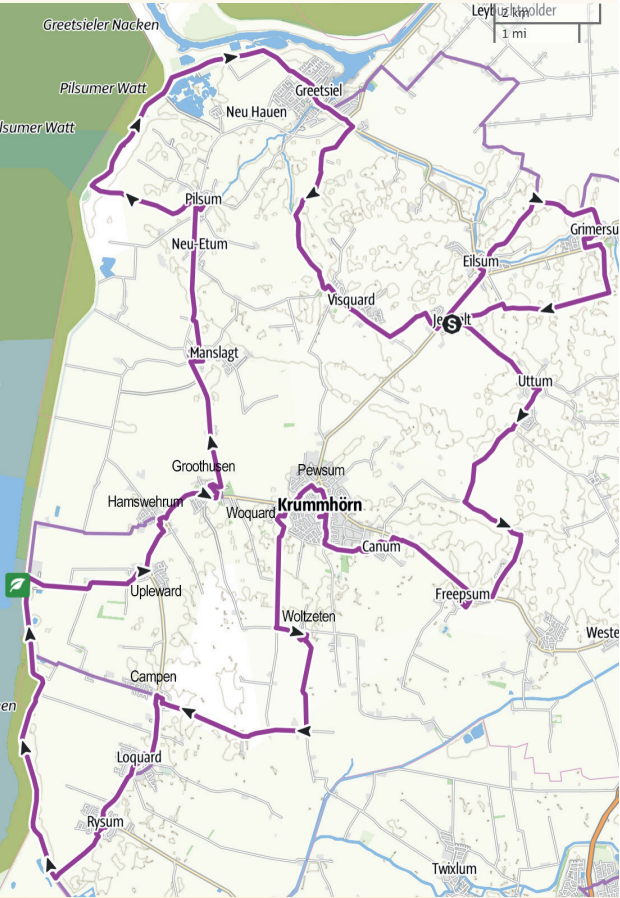


Übersichtskarte zur 12. Krummhörner Kirchturm-Tour

Begeben Sie sich mit uns auf die Tour entlang der Kirchtürme in der Krummhörn. Ob Sie die komplette Strecke mit Start und Ziel in Jennelt oder eine Teilstrecke wählen, wir freuen uns auf Sie.



Den Streckenverlauf können Sie zudem auf Ihrem Smartphone verfolgen. Nutzen Sie einfach diesen QR-Code.



Fotonachweis: Touristik GmbH Krummhörn-Greetsiel, Ludger Kalkhoff, Hilke Looden, Outdooractive, Adobe Stock

Stand 06/2026

Grußwort der Schirmherrin der 12. Krummhörner Kirchturm-Tour

Liebe Krummhörnerinnen und Krummhörner, liebe Gäste,

herzlich willkommen zur Krummhörner Kirchturm-Tour 2026. Bei vielen Menschen steht die Tour seit Jahren als fester Termin im Kalender. Aber neben den Stammgästen haben wir auch jedes Jahr wieder Gäste, die das erste Mal dabei sind. Der Unterschied bei diesen beiden Gruppen ist der, dass die einen schon vorab und die anderen erst hinterher total begeistert sind.

Diese Begeisterung hat einen guten Grund. Es wird eine unvergleichliche Tour durch die 19 Dörfer der Krummhörn geboten. 21 Kirchentüren werden gastfreundlich geöffnet und neben beeindruckenden Bauwerken und Orgeln werden zusätzlich bunte Programme und schmackhafte Verpflegung geboten. Wenn dann noch das Wetter mitspielt, haben Gäste und Veranstalter einen perfekten Tag.

Ich danke allen, die zu dieser Veranstaltung beitragen: Das sind die Kirchengemeinden, die an der Fahrradroute als Gastgeber glänzen. Ein großer Dank geht ebenfalls an die Ehrenamtlichen des „Krummhörner Orgelfrühlings“ sowie an die Touristik GmbH Krummhörn-Greetsiel, die im Hintergrund für einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung sorgen. Ohne diese vielen gut gelaunten und hoch motivierten Helfer wäre die Krummhörner Kirchturm-Tour nicht möglich!

Allen Teilnehmenden wünsche ich einen beeindruckenden, geselligen, leckeren, unfallfreien und sonnigen Tag in der Gemeinde Krummhörn.

Ihre

Hilke Looden
Bürgermeisterin der Krummhörn
und Schirmherrin



Anmeldung notwendig?

Sie brauchen sich für die 12. Krummhörner Kirchturm-Tour nicht vorher anzumelden. Kommen Sie einfach am Veranstaltungstag morgens direkt zu uns auf den Marktplatz bei der evangelisch-reformierten Kirche in Jennelt. Wir freuen uns sehr auf Sie und statten Sie mit der Stempelkarte aus. Diese zeigen Sie auf der Tour bitte immer wieder vor, um sich den Besuch der Kirchen in der Krummhörn bestätigen zu lassen.

Die Teilnahme ist kostenpflichtig, die Teilnehmergebühren sind wie folgt gestaffelt.

Ticket	Preis
Einzelperson	5,00 €
Familien	10,00 €
Bitte am Start bar bezahlen.	

Weitere Informationen unter www.greetsiel.de

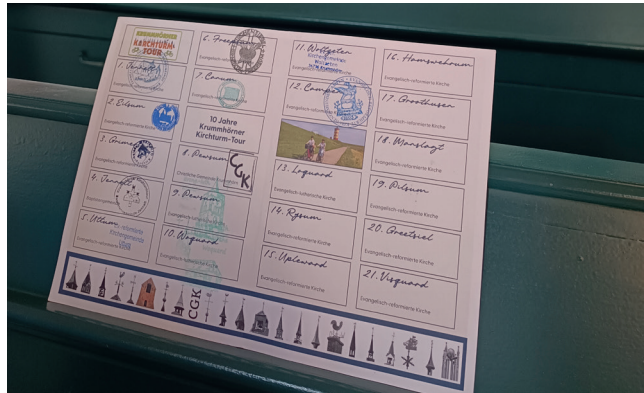
Tourist-Information

Zur Hauener Hooge 15
26736 Krummhörn-Greetsiel
Web greetsiel.de
Mail moin@greetsiel.de



12. Krummhörner Kirchturm-Tour 2026





Ein Erlebnis für die Sinne

Eigentliches Ziel dieser rund 70 km langen Fahrrad-rundtour sind unsere 21 Kirchen in den 19 Krummhörner Dörfern! Sie sind die Gastgeber an diesem Tag, die mit kleinen Überraschungen wie z.B. Orgel- und Chormusik, Erfrischungen, Süßem, Herzhaftem, Führungen, Turmbesichtigungen u.v.m. die Teilnehmer erwarten.

Freuen Sie sich auf ein tolles Zusammentreffen mit den Gastgebern und weiteren Fahrradfreunden.

Im eigenen Tempo geht es von Dorf zu Dorf vorbei am Pilsmer Leuchtturm, der Murren-Arena in Uttum, vielen historischen Windmühlen, der Osterburg in Groot-husen und der Manninga-Burg in Pewsum immer weiter entlang am UNESCO-Weltnaturerbe – dem Nationalpark Wattenmeer. Erkunden Sie während der Tour das Fischerdorf Greetsiel und viele weitere sehenswerte Orte. Immer mehr Radliebhaber erfahren die Tour mit E-Bikes – damit ist die Fahrt bequemer, wenn der Wind mal von der falschen Seite weht.

Unter <https://www.greetsiel.de/veranstaltungen/krummhoerner-kirchtour> erfahren Sie schon in den Tagen vorher nähere Details zur Kirchturm-Tour.

Der Weg ist das Ziel

Der Start ist „fließend“ zwischen 8.00 und 10.30 Uhr in Jennelt (Dorfplatz). Hier erhalten Sie Ihre Stempel-Karte, den Streckenplan und eine Teilnahme- und Einverständniserklärung.

In der Nähe gibt es auch einen PKW-Parkplatz für Teilnehmer, die mit dem Fahrrad im Gepäck per Auto anreisen. Die Kirchen sind bis 18.30 Uhr geöffnet.

Lassen Sie sich bei den Kirchen jeweils einen Stempel-abdruck geben. Für eine vollständig abgestempelte Karte erhalten Sie am Zielort Jennelt Ihre Teilnehmer-Urkunde! Sollte Ihnen die gesamte Tour (über 70 Kilometer) zu lang sein, fahren Sie gern eine Teilstrecke zu den Zielen, die Sie interessieren. Die detaillierte Radwegebeschilderung des Knotenpunktsystems hilft Ihnen dabei.

Gut zu wissen

Der Start erfolgt ab 8:00 Uhr morgens vom Dorfplatz der evangelisch-reformierten Kirche in Jennelt aus. Hier erhalten Sie auch Ihre Stempelkarte und können sich bequem auf den Weg machen.

Der komplette Rundkurs hat eine Länge von ca. 70 km. Natürlich können Sie sich ganz individuell Teilstrecken auswählen, sollte Ihnen die gesamte Strecke zu lang vorkommen.

Alle unsere 19 Dörfer und 21 Kirchengemeinden freuen sich auf Ihren Besuch. Die Kirchen sind ab morgens und bis 18:30 Uhr geöffnet. In den einzelnen Kirchen stehen Spendendosen bereit, mit denen Sie die Gastfreundschaft und das Engagement der Kirchengemeinden unterstützen können. Daher empfiehlt es sich, etwas Bargeld dabei zu haben.

Dies ist ein Gemeinschaftsprojekt des Krummhörner Orgelfrühlings, der Touristik GmbH Krummhörn-Greetsiel und der 21 Kirchengemeinden.

<https://www.greetsiel.de/veranstaltungen/krummhoerner-kirchtour>



Ausklang mit Live-Musik

Wer sich an allen 21 Kirchen einen Stempel gesichert hat, darf sich am Ziel auf dem Jennelter Dorfplatz über die begehrte Teilnehmerurkunde freuen. Das muss natürlich gefeiert werden! Ab 17:00 Uhr erwartet Sie Open-Air-Live-Musik mit Olli Jüchems, der viele bekannte Songs aus seinem großen Repertoire präsentiert. Der Eintritt ist frei. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Auch in Holland radeln

Der „Tsjerkepaad“ ist so etwas wie die Krummhörner Kirchturm-Tour in der Provinz Friesland/Niederlande. Hier sind sogar 250 Kirchen geöffnet! Diese können natürlich nicht alle an einem Tag besucht werden, daher sind sie von Anfang Juli bis Mitte September an zehn Samstagen verlässlich geöffnet.

Nähere Informationen finden Sie auf der Internetseite: www.tsjerkepaad.nl

